



#2

KOMPETENZEN DER ZUKUNFT

Das Tool
unterstützt Sie beim Aufbau der
Komplexitätskompetenz.

Tool – Cynefin-Framework (Snowden/ Boone, 2007)

Beschreibung: In Abhängigkeit zu unserem Arbeitsgegenstand (z.B. komplex oder kompliziert) können unterschiedliche Herangehensweisen, Haltungen, Organisationsstrukturen oder Arbeitsformen und -methoden geeignet sein. Das Cynefin-Framework bildet vier verschiedene Systemtypen ab und gibt grobe Empfehlungen, welche Herangehensweise für welchen Systemtyp geeignet ist. Denn aufgrund unserer Ausbildung, Erfahrungen, Position usw. neigen wir i.d.R. dazu, bestimmte Herangehensweisen zu bevorzugen. Das gilt auch für die Menschen, mit denen wir zusammenarbeiten und so bietet sich auch die Gelegenheit, mögliche Unterschiedlichkeiten offenzulegen und zu bearbeiten. Darüber hinaus können Sie mit Ihrem Team oder Ihrer Organisationen mit diesem Framework auch ein gemeinsames Verständnis darüber erarbeiten, welche Abteilung, welches Team oder welche Niederlassung eher komplexe und welche eher komplizierte Sachverhalte bearbeiten muss. Auf dieser Grundlage können Sie so auch festlegen, wo bspw. eher agil oder in selbstorganisierten Teams gearbeitet und wo besser „konventionell“ gearbeitet werden soll.

Ablauf:

- Erklären Sie Ihrem Team zunächst die Systemtypen, idealerweise verknüpfen Sie diese mit betriebsinternen Beispielen. Wichtig ist, dass Ihr Team Verständnis für die verschiedenen Systemtypen entwickelt (eine Beschreibung der Typen finden Sie im unten verlinkten Artikel).
- Im Anschluss erläutern Sie die idealtypischen Herangehensweisen zu den jeweiligen

Systemtypen. Auf dieser Basis können Sie mit Ihrem Team Projekte, Aufgaben, Arbeitsplätze oder Funktionen wie Vertrieb, Entwicklung, Produktion oder Marketing betrachten. Anschließend erarbeiten Sie gemeinsam, welcher Systemtyp der jeweils vorherrschende ist.

- Danach können Sie gemeinsam besser beurteilen, welche Herangehensweisen, Tools, Methoden, Strukturen usw. hilfreich sind, damit die erwünschten Resultate erzeugt werden.
- Nutzen Sie das Framework als Einladung an Ihr Team oder Ihre Organisation, um über die bisherigen Herangehensweisen nachzudenken und sich im Unternehmen darüber auszutauschen, ob das bisherige Vorgehen noch das passende ist.

Eine Beschreibung des Frameworks, der Typen und Anwendungsbeispiele finden Sie [hier](#).



Wenn Sie die Zukunftskompetenzen im Unternehmen aufbauen wollen, Interesse an einer Veranstaltung oder einem Workshop dazu haben, nehmen Sie mit uns Kontakt auf: hertling@rkw.de oder erdler@rkw.de

Weitere Übungen und Tools zu den Kompetenzen der Zukunft können kostenfrei auf www.rkw.link/zukunftskompetenzen heruntergeladen werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages